

[-1-]

IV. Sitzung

Sitzungstag:
26. März 1957.

Sitzungsort:
Gemeindeamt Gaschurn.

anwesend abwesend Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:
Peter Wachter

Franz Essig
Alois Gschwendtner
Josef Bauernfeind
Josef Essig
 Franz Flöry
Ferdinand Ganahl
Arthur Kessler
 Adolf Malin
Franz Josef Netzer
 Richard Pfeifer
Alois Rudigier 124
 Alois Rudigier 7
Ludwig Sohler
 Eduard Scherrer
Josef Tschanun
Rudolf Wittwer

[-2-]

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift
2. Konzessionserweiterungsansuchen, Zita Pohl, Partenen.
3. Gemeinestraße Partenen Kirche - Loch
4. Eingabe der spitalführenden Gemeinden Vorarlbergs.
5. Ansuchen der VKOV - Ortsvereinigung, Gaschurn-Partenen.
6. Schreiben des Bundesverbandes "Grüne Front".
7. Grundtrennungsansuchen der Geschw. Wittwer, Gaschurn Nr. 101.
8. Eingabe der Alpinterressenschaft Ibau in Gaschurn.
9. Ansuchen des Blindenfürsorgevereines für Tirol und Vorarlberg.
10. Konzessionserweiterungsansuchen der Vlbger. Illwerke A.G.
11. Grundtrennungsansuchen der Geschw. Rudigier, Partenen Nr. 39.
12. Ausschreibung des Volksschulanbaues in Gaschurn.
13. Aufforstung der gemeindeeigenen Waldparzelle Nr. 167.
14. Verlängerung der Tagesordnung.
15. Errichtung eines Verkehrsamtes.
16. Ansuchen des Seelsorgeamtes in Partenen.

[-3-]

Beginn der Sitzung um 19 Uhr.

Zu Punkt 1

Der Bürgermeister begrüsst die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung, eröffnet die Sitzung und stellt deren Beschlußfähigkeit fest. Die Niederschrift der 14. Gemeindevertretungssitzung wird vollinhaltlich verlesen, genehmigt und unterfertigt.

Zu Punkt 2

Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft in Bludenz vom 8.2.1957, Zl. 11-763-57, betreffend die Erweiterung der Konzession gemäß § 16 der Gew.O. der Zita Pohl, Partenen Nr. 70 wird befürwortet.

Zu Punkt 3

Das Schreiben des Landesstraßenbauamtes in Feldkirch vom 17.2.1957, ZI. 150-22/3-56 betreffend die Gemeindestraße Partenen Kirche - Loch wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 4

Der Eingabe der Spitalführenden Gemeinden des Landes Vorarlberg vom 7.2.1957, wegen Übernahme ab 1.3.1957, den Fehlbetrag von S 7.- bis S 11.- je Verpflegstag für Kranke, die im Gemeindebereich ihren Wohnsitz haben aus Gemeindemitteln zu übernehmen wird zugestimmt.

Zu Punkt 5

Das Schreiben des Bundesverbandes "Grüne Front" wird zur Kenntnis genommen und ein Beitrag von S 50.- gewährt.

Zu Punkt 6

Zum Ansuchen des Vorarlberger Kriegsopferverbandes - Ortsvereinigung Gaschurn-Partenen wird ein Beitrag von S 100.- gegeben.

Zu Punkt 7

Die Grundtrennung laut Lageplan vom 17.11.1955 aus Gp. Nr. 758/1 und 758/2 der Kat. Gem. Gaschurn, Eigentum der Geschwister Wittwer in Gaschurn Nr. 101 wird bejaht.

Zu Punkt 8

Die Eingabe vom 26.3.1957 der Alpinteressentschaft Ibau in Gaschurn wird vollinhaltlich vorgetragen und nach vorsichtiger Beratung der Kauf dieser Alpe mit 12 Stimmen mit einer Stimmenthaltung wegen Befangenheit genehmigt. Zur Errichtung des Kaufvertrages durch einen Rechtsanwalt nach den Richtlinien der Eingabe der Alpinteressenten wird Bürgermeister Peter Wachter beauftragt das Erforderliche zu veranlassen.

Zu Punkt 9

Dem Blindenfürsorgeverein für Tirol und Vorarlberg wird ein Beitrag von S 200.- gewährt.

Zu Punkt 10

Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft in Bludenz vom 4.3.1957, Zl. 11-852-57, betreffend Erweiterung der Konzession zur Personenbeförderung durch die Vorarlberger Illwerke A.G. wird befürwortet.

[-4-]

Zu Punkt 11

Die Grundtrennung laut Lageplan vom 3.3.1957 aus den Gp. Nr. 59 und 61/3 der kat.Gem. Gaschurn, Eigentum der Geschwister Rudigier in Partenen Nr. 39 wird zugestimmt.

Zu Punkt 12

Es wird einstimmig beschlossen, dass nach Einlangen der baupolizeilichen Bewilligung die Ausschreibung des Volksschulanbaues in Gaschurn erfolgen soll und wird Bürgermeister Wachter ermächtigt, Offerte für die Erstellung des Rohbaues einzuholen.

Zu Punkt 13

Auf Grund des Verbauungsplanes der Drilliszuglawine sollen auf der gemeindeeigenen Waldparzelle die bestehenden Grundflächen aufgeforstet werden.

Zu Punkt 14

Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der GO wird genehmigt.

Zu Punkt 15

Der Vorschlag des Herrn Ferdinand Pohl, Kaufmann in Partenen, betreffend Errichtung eines Verkehrsamtes wird abgelehnt.

Zu Punkt 16

Dem Ansuchen des Seelsorgeamtes in Partenen wird teilweise entsprochen.

Schluß der Sitzung um 21.25 Uhr.

xv. Sitzung

Sitzungstag:

26. März 1957.

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn.

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender:		
Peter Wachter		
Franz Essig		
Oskar Kessler		
Karl Schmid		
Alois Gschwendtner		
Josef Bauernfeind		
Josef Essig		
Ferdinand Ganahl	Franz Flöry	
Arthur Kessler		
Franz Josef Netzer	Adolf Malin	
Alois Rudigier 124	Richard Pfeifer	
Ludwig Sohler	Alois Rudigier 7	
Josef Tschanun	Eduard Scherrer	
Rudolf Wittwer		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO**) war — ~~gegeben~~ — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~öffentlich~~ —.

Zu Punkt -----

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.
2. Konzessionserweiterungsansuchen, Zita Pohl, Partenen.
3. Gemeindeftraße Partenen Kirche - Loch.
4. Eingabe der spitalführenden Gemeinden Vorarlbergs.
5. Ansuchen der VKOV - Ortsvereinigung, Gaschurn-Partenen.
6. Schreiben des Bundesverbandes "Grüne Front" -
7. Grundtrennungsansuchen der Geschw. Wittwer, Gaschurn Nr. 101.
8. Eingabe der Alpinterressenschaft Ibau in Gaschurn.
9. Ansuchen des Blindenfürsorgevereines für Tirol und Vorarlberg.
10. Konzessionserweiterungsansuchen der Vlbger. Illwerke A.G.
11. Grundtrennungsansuchen der Geschw. Rudigier, Partenen Nr. 39.
12. Ausschreibung des Volksschälbnbaues in Gaschurn.
13. Aufforstung der gemeindeeigenen Waldparzelle Nr. 167.
14. Verlängerung der Tagesordnung.
15. Errichtung eines Verkehrsamtes.
16. Ansuchen des Seelsorgeamtes in Partenen.
- 17.
- 18.
- 19.
- 20.

Sitzung

des Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder ¹⁸		26. 3. 1957 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß
				Beginn der Sitzung um 19 Uhr. =====
Zu Punkt	1			Der Bürgermeister begrüsst die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung, eröffnet die Sitzung und stellt deren Beschlußfähigkeit fest. Die Niederschrift der 14. Gemeindevertretungssitzung wird vollinhaltlich verlesen, genehmigt und unterfertigt.
Zu Punkt	2			Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft in Bludenz vom 2. 2. 1957, Zl. II-763-57, betreffend die Erweiterung der Konzession gemäß § 16 der Gew.O. der Zita Pohl, Partenen Nr. 70 wird befürwortet.
Zu Punkt	3			Das Schreiben des Landesstraßenbauamtes in Feldkirch vom 17. 2. 1957, Zl. 150-22/3-56 betreffend die Gemeindestraße Partenen Kirche - Loch wird zur Kenntnis genommen.
Zu Punkt	4			Der Eingabe der Spitalführenden Gemeinden des Landes Vorarlberg vom 7. 2. 1957, wegen Übernahme ab 1. 3. 1957, den Fehlbetrag von S 7.-- bis S 11.-- je Verpflegstag für Kranke, die im Gemeindebereich ihren Wohnsitz haben aus Gemeindemitteln zu übernehmen wird zugestimmt.
Zu Punkt	5			Das Schreiben des Bundesverbandes "Grüne Front" wird zur Kenntnis genommen und ein Beitrag von S 50.-- gewährt.
Zu Punkt	6			Zum Ansuchen des Vorarlberger Kriegsopferverbandes - Ortsvereinigung Gaschurn-Partenen wird ein Beitrag von S 100.-- gegeben.
Zu Punkt	7			Die Grundtrennung laut Lageplan vom 17.11. 1955 aus Gp. Nr. 758/1 und 758/2 der Kat. Gem. Gaschurn, Eigentum der Geschwister Wittwer in Gaschurn Nr. 101 wird bejaht.
Zu Punkt	8			Die Eingabe vom 26. 3. 1957 der Alpinteressenschaft Ibau in Gaschurn wird vollinhaltlich vorgetragen und nach vorsichtiger Beratung der Kauf dieser Alpe mit 12 Stimmen mit einer Stimmenthaltung wegen Befangenheit genehmigt. Zur Errichtung des Kaufvertrages durch einen Rechtsanwalt nach den Richtlinien der Eingabe der Alpinteressenten wird Bürgermeister Peter Wachter beauftragt das Erforderliche zu veranlassen.
Zu Punkt	9			Dem Blindenfürsorgeverein für Tirol und Vorarlberg wird ein Beitrag von S 200.-- gewährt.
Zu Punkt	10			Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft in Bludenz vom 4. 3. 1957, Zl. II-852-57, betreffend Erweiterung der Konzession zur Personenbeförderung durch die Vorarlberger Illwerke A.G. wird befürwortet.

Sitzung

des Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder <u>18</u>	26. 3. 1957.
				den Beschluß	Vortrag — Beratung / Beschluß
Zu Punkt	11				Die Grundtrennung laut Lageplan vom 3. 3. 1957 aus den Gp. Nr. 59 und 61/3 der Kat. Gem. Gaschurn, Eigentum der Geschwister Rudigier in Partenen Nr. 39 wird zugestimmt.
Zu Punkt	12				Es wird einstimmig beschlossen, dass nach Einlangen der baupolizeilichen Bewilligung die Ausschreibung des Volksschulanbaues in Gaschurn erfolgen soll und wird Bürgermeister Wachter ermächtigt, Offerte für die Erstellung des Rohbaues einzuholen.
Zu Punkt	13				Auf Grund des Verbauungsplanes der Drilliszuglawine sollen auf der gemeindeeigenen Waldparzelle die bestehenden Grundflächen aufgeforstet werden.
Zu Punkt	14				Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der GO wird genehmigt.
Zu Punkt	15				Der Vorschlag des Herrn Ferdinand Pohl, Kaufmann in Partenen, betreffend Errichtung eines Verkehrsamtes wird abgelehnt.
Zu Punkt	16				Dem Ansuchen des Seelsorgeamtes in Partenen wird teilweise entsprochen.
<u>Schluß der Sitzung um 21.25 Uhr.</u>					
<p><i>Peter Wachter</i></p> <p><i>Franz Essig</i></p> <p><i>Andreas Mair</i></p> <p><i>Sakmann Ekmann</i></p> <p><i>Friedrich ...</i></p> <p><i>Genrat ...</i></p> <p><i>W. ...</i></p> <p><i>Karl ...</i></p> <p><i>Kohler ...</i></p> <p><i>Emil ...</i></p> <p><i>Michael ...</i></p> <p><i>Bausen ...</i></p> <p><i>... ..</i></p>					